

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Passauer Ruderverein

Bei der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen konnte die Vorstandschaft des Passauer Rudervereins im Vereinsheim in Ingling etwa 100 Gäste, davon 82 stimmberechtigte Mitglieder, begrüßen. Neben einem ausführlichen Rückblick auf die dynamische Entwicklung des Rudervereins im Jahr 2016 standen die Ehrungen verdienter Vereinsmitglieder, ein Antrag auf eine Beitragsanpassung und die Neuwahlen auf der Tagesordnung.

Der 1. Vorsitzende, Josef Lang, stellte zu Beginn in einigen einführenden Worten die satzungsgemäße "Beschlussfähigkeit" fest und bat alle Anwesenden sich zum Gedenken der verstorbenen Mitglieder Franz Wimberger und Manfred Wittmann zu erheben und ihnen in einer Schweigeminute zu gedenken. Anschließend wurden langjährige und treue Mitglieder des PRV geehrt: Helmut Höber, Simone Kuhnt, Gisela Lang, Martin Schätz und Silvia Schuh erhielten die silberne Ehrennadel für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit. Konrad Breuherr, Peter Hahne, Rüdiger Herrmann, Gabriele Müller-Meid, Brigitte Salcher und Peter Swoboda erhielten die goldene Ehrennadel für 40 Jahre Treue zum PRV. Auf stolze 50 Jahre Mitgliedschaft bei den Ruderern können Gert Eckert, Georg Mühlbauer und Brigitte Stiebler zurückblicken. Diese wurden ebenfalls mit einer goldenen Ehrennadel bedacht.

Mit Spannung erwartete man danach den detaillierten Bericht des stv. Vorsitzenden „Finanzen“, Karl Heinz Zemmerich. Wie immer listete er übersichtlich die wichtigsten der zahlreichen Finanzbewegungen auf den Vereinskonto auf. Er zeigte wie sich die Ausgaben und Einnahmen des Vereins im letzten Jahr verändert haben. Die anschließende Entlastung der Vorstandschaft durch den Kassenprüfer Klaus Huber bzw. die anwesenden Vereinsmitglieder wurde einstimmig bekräftigt.

Die Bilanz des Ruderjahres aus Sicht des Bereichs "Sport - Rennsport" wurde durch Josef Lang in Vertretung des kurzfristig erkrankten Roland Zellner vorgenommen. Dabei wurden die zahlreichen Regattateilnahmen der Rennsportgruppe und die dabei erzielten Ergebnisse aufgelistet. Aber auch die Aktivitäten der Masters-Ruderer und deren Rennerfolge fanden Beachtung. Besonders hervorzuheben waren die tollen nationalen und internationalen Erfolge von Felix Wimberger, der als Schlagmann im Vierer zu den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro fahren durfte und dabei einen achtbaren 12. Rang erreichte. Die Geschehnisse aus dem Bereich "Öffentlichkeitsarbeit" kommentierte der Andreas Gilg. Einige besondere Veranstaltungen waren dabei das Faschingsrudern, das 11. Passauer Drachenbootrennen, die erfolgreiche vereinsinterne Mixed-Regatta, die Aktion „Fit durch den Sommer“, das An- bzw. Abrudern und die Nikolausaktion mit Achter und Engerl-Vierer. Besondere Bedeutung kam im Jahr 2016 der großen Olympianachfeier für und mit Felix Wimberger im Rathaussaal zu. Darauf war und ist man im PRV zu Recht stolz.

Den nächsten großen Höhepunkt des Abends bildete die Vorstellung der Kandidaten für die Vorstandschaft und deren Wahl. Im Amt bestätigt wurden alle fünf Vorstandsmitglieder. Josef Lang als erster Vorsitzender, Margarete Bernhardt als Schriftführerin und Karl Heinz Zemmerich als stv. Vorsitzender "Finanzen", Roland Zellner für den Vorsitz im Bereich "Sport" und Andreas Gilg im Ressort "Öffentlichkeitsarbeit". Alle gewählten Personen bestimmen nun für zwei weitere Jahre die Geschicke des Vereins maßgeblich mit. Kleine Geschenke erhielten aber auch die aktivsten Ruderer des vergangenen Jahres im PRV. Margarete Bernhardt durfte als Schriftführerin folgenden Personen als Sieger ihrer Klassen gratulieren: Amelie Ziegler bei den Mädchen; Julian Achtziger bei den Junioren; Claudia Ziegler bei den Frauen und Tibor Hettich bei den Herrn. Nun folgte noch der Antrag zu einer geringen aber notwendigen Beitragsanpassung durch die Vorstandschaft. Einstimmig wurde diese angenommen. Es folgten die Grußworte des Passauer Oberbürgermeisters Jürgen Dupper, die er wie immer sehr fachkundig und wohlwollend vortrug. Er betonte darin die Wichtigkeit eines aktiven und ausgewogenen Vereinslebens und die gesellschaftliche Bedeutung des PRV in der Dreiflüssestadt. Als Verein mit einer eigenen, sehr großen Liegenschaft geht er finanziell verantwortungsvoll um und leistet dabei sehr viel ehrenamtliche Arbeit. Mit der Bekanntgabe der Namen der Ausschussmitglieder und der wichtigsten Termine fürs neue Ruderjahr beendete Josef Lang die Veranstaltung und bedankte sich nochmals ausdrücklich bei allen Ausschussmitgliedern, ehrenamtlichen Helfern und aktiven Ruderern im Verein.

(stv. Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit -Andreas Gilg-)